

## Anzeigebblatt.

(Anzerate von Mitgliedern des Börsevereins, sowie von dem Vorstand des Börsevereins anerkannten Vereinen und Corporationen werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Gerichtliche  
Bekanntmachungen.

[32362.] Nach Urtheil des Arrondissements-Gerichts in Utrecht vom 3. Juli 1882 ist G. Metzelaar, Buchhändler und Verleger, handelnd unter der Firma Dannenfelder & Co., wohnhaft in Utrecht, fallit erklärt und ist das Concursverfahren in die Masse eröffnet. Die Gläubiger haben ihre Forderungen einzusenden an unterzeichnete Curatoren.

Utrecht, 12. Juli 1882.

Mr. B. J. H. van Blaricum.  
Mr. Piet. H. le Clercq.

## Concursverfahren.

[32363.]

Zu dem Concursverfahren über das Vermögen der Verlagsbuchhandlung E. Dichtler & Co., früher hier selbst Linkestraße 23, ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Vertheilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlußfassung der Gläubiger über die nicht verwertbaren Vermögensstücke der Schlusstermin auf

den 5. August 1882, Vormittags 10½ Uhr vor dem Königlichen Amtsgerichte I. hier selbst, Jüdenstraße 58, 1 Treppe, Zimmer 15, bestimmt.

Berlin, den 8. Juli 1882.

Zimmermann,  
Gerichtsschreiber des Königlichen Amtsgerichts I.  
Abtheilung 48.

Geschäftliche Einrichtungen,  
Veränderungen u. s. w.

[32364.] Warschau, am 10. Juli 1882.

P. P.

Wir beehren uns, Ihnen hierdurch die ergebene Mittheilung zu machen, dass wir unter der Firma:

**Lesman & Świszczowski**  
am hiesigen Platze eine

Buch- u. Musikalienhandlung errichtet und mit der seit 37 Jahren bestehenden, in gedeihlichster Entwicklung befindlichen hierortlichen polnischen Verlagshandlung v. B. Lesman vereinigt haben. Eine langjährige Praxis, genügende Geldmittel und gangbarer polnischer Verlag bilden die Stütze unseres Unternehmens, welches wir durch ausgebreitete Bekanntschaften und sorgfältige Leitung auf eine hohe Stufe der Entwicklung zu bringen wohl begründete Hoffnung haben. Von der Prosperität unseres Unternehmens überzeugt, ersuchen wir Sie höflichst, uns durch Gewährung eines offenen Contos Ihr werthes Vertrauen kundzugeben, wogegen wir es uns zur besonderen Pflicht auferlegen, unseren Verbindlichkeiten auf das genaueste nachzukommen.

Unsern Bedarf werden wir allein wählen, ersuchen jedoch um gef. Zusendung sämtlicher Anzeigen etc.

Herr F. A. Brockhaus in Leipzig hatte die Güte, die Besorgung unserer Commissionen zu übernehmen, und wird stets in der Lage sein, Festverlangtes bei Creditverweigerung baar einzulösen.

Um Uebersendung Ihres complete Verlagskataloges ersuchen wir höflichst.

In der angenehmen Erwartung, dass Sie unsere Bitte um Conto-Eröffnung gefälligst berücksichtigen werden, zeichnen uns mit aller

Hochachtung und Ergebenheit

**Lesman & Świszczowski.**

Unser Lesman wird zeichnen:

Lesman & Świszczowski.

Unser Świszczowski wird zeichnen:

Lesman & Świszczowski.

[32365.]

Berlin, 14. Juli 1882.

P. P.

Hierdurch zeige ich Ihnen ergebenst an, daß ich mein seit dem Jahre 1861 unter der Firma:

**R. Krusche's**

**Buchhandlung und Antiquariat**

bestehendes Geschäft am 1. Juli d. J. an Herrn August Schulze hier selbst käuflich abgetreten habe.

Herr August Schulze übernimmt die mir gemachten à condition-Sendungen, deren ordnungsmäßige Regulirung zur Ostermesse erfolgen wird.

Die Firma R. Krusche's Buchhandlung erlischt somit, da Herr August Schulze hier wie für sein Geschäft, Invalidenstr. 105, unter seinem Namen firmiren wird.

Indem ich noch Herrn L. A. Kittler in Leipzig, welcher seit 11 Jahren meine Firma am dortigen Platze vertreten hat, für die prompte Erledigung meiner Commissionen meinen besten Dank ausspreche, richte ich gleichzeitig das ergebenste Ersuchen an Sie, das mir seit 11 Jahren entgegengebrachte Vertrauen auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll ergebenst

(gez.) **Robert Kramm,**

in Firma: R. Krusche's Buchhandlung,  
Friedrichstraße 131.

## Verkaufsanträge.

[32366.] Ein kleiner gangbarer Musikalien-Verlag — 177 Werke mit ca. 800 Platten enthaltend — ist für 6000 Mk. baar zu verkaufen.

Berlin.

Elwin Staudé.

[32367.] Ein lebhaftes, ziemlich bedeutendes, sehr renommirtes Sortimentsgeschäft in Schlesien ist unter günstigen Bedingungen bald zu verkaufen. Anzahlung 12—15,000 Mk. Ernstlich gemeinte Anfragen sind unter E. F. 1. an mich gef. zu richten.

Leipzig.

Bernhard Hermann.

## Kaufgesuche.

[32368.] Ein jüngerer, bemittelter Buchhändler sucht ein kathol. Sortiment event. mit Neben-

zweigen zu erwerben. Gef. Offerten mit Angabe des äußersten Baarpreises, Umsatzes etc. unter M. K. 19. an die Exped. d. Bl. Discretion zugesichert.

[32369.] Ein größerer renommirter Verlag wird sofort oder baldigst gegen Cassa zu kaufen gewünscht. Suchender will 300 bis 400,000 Mark anlegen.

Offerten unter „X. Y. Z., Verlag“ an die Exped. d. Bl. erbeten.

## Theilhaber gesuche.

[32370.] Zur geschäftlichen Ausbeutung eines künstlerisch-literarischen Unternehmens (zugleich Unterrichtsmittel) mit großen Vorräthen wird ein Compagnon mit Capital gesucht. Offerten sub C. 6828.a. an Haasenstein & Vogler in Frankfurt a/M.

[32371.] Compagnon gesucht (activer oder passiver) zur Uebernahme eines Geschäftes, das aus Buchhandlung, Druckerei und Blattverlag besteht und einen sehr grossen Reingewinn abwirft. Die Gelegenheit ist in jeder Hinsicht als eine aussergewöhnlich günstige zu bezeichnen. Herren, gleichgültig ob Buchhändler oder Buchdrucker, die über 70 bis 80 Tausend Mark verfügen, wollen ihre Offerten unter F. 82. gefälligst postlagernd Hannover einsenden. Selbstreflectenten steht dann gern Näheres zu Diensten; Unterhändler werden höflichst verboten.

[32372.] In ein mittleres Verlagsgeschäft in einer der verkehrreichsten Städte Norddeutschlands wird ein stiller oder thätiger Associé gesucht, dessen Einlage von 30—40,000 Mark sicher gestellt und mit 6% verzinst werden soll. Die Einlage kann successive mit 10,000 Mark jährlich erfolgen. Der Umsatz beträgt 75,000 Mark jährlich, und ist mit dem Verlage die Herausgabe eines großer Ausdehnung fähigen Wochenblattes verknüpft, welches seit nahezu 5 Jahren mit Erfolg besteht.

Offerten werden sub F. G. 22. an die Exped. d. Bl. erbeten. Gegenseitige Discretion selbstverständlich.

## Fertige Bücher u. s. w.

[32373.] Soeben wurde an die Abonnenten gesandt:

## Zeitschrift

für

neufranzösische Sprache  
und Litteratur,

herausgegeben von

Prof. Dr. G. Körting in Münster i/W. und  
Prof. Dr. E. Koschwitz in Greifswald.

Band IV. Heft 2.

Heft 3. folgt in kurzer Zeit nach.

Hochachtungsvoll

Oppeln, 13. Juli 1882.

Eugen Franck's Buchhdlg.  
(Georg Maske).